

## TUHH-Erfahrungsbericht - Studium im Ausland

12.01.2024

**Tallinna Tehnikaülikool, Estland**

2023/2024, WS 2023/24

Programm: Erasmus (SMS)

Aufenthalt: 26.08.2023 - 21.01.2024

Studiengang: International Management and Engineering, EQF-Level 2

Studiendekanat: Management Sciences and Technology

### Information, Bewerbung an der TUHH

Nachdem mein Bachelor sehr von Corona geprägt war, war für mich klar, dass ich definitiv ein Auslandssemester im Master machen wollte. Von ein paar Kommilitonen hatte ich schon einige Informationen bekommen, was möglich wäre und habe mich deshalb schon sehr früh damit beschäftigt. Ich habe mich sowohl auf der Website des International Office und der Studip-Veranstaltung als auch der Infosession und der Vorstellung für den Master (IWI, bietet sich daher an) beigewohnt. Anschließend habe ich mich über die möglichen Ziele (sowohl Uni als auch Stadt bzw. Land) informiert und mich schnell für eine Teilnahme am ERASMUS-Programm entschieden. Ich habe für mich persönlich dann eine Vorauswahl getroffen, welche Standorte am besten zu meinen Vorstellungen dieses Semesters passen und mich nach einem sehr positiven Feedback eines sich zu diesem Zeitpunkt in Tallinn befindenden Freund entschieden mich auf die Taltech und noch zwei weitere Standorte zu bewerben. Die Bewerbung lief dann nach dem Verfahren auf der Mobility-Online-Plattform ab.

### Bewerbung an der Gasthochschule, Reisevorbereitung, Visum?

Nachdem ich meinen Platz von der TUHH zugewiesen bekommen und angenommen habe. Wurde ich von der TALTECH kontaktiert und musste mich ebenfalls in einem Online-Portal bewerben. Dies war aber eher rein formell und lief reibungslos ab. Die damalige Kontaktperson der Taltech war super hilfsbereit und sehr schnell in der Beantwortung/Bearbeitung der Fragen! Somit gab es von Seiten der Taltech überhaupt keine Probleme. Die Kontaktperson hat nun gewechselt, aber auch diese war bisher auch ähnlich hilfsbereit.

### Unterkunft & Kosten

Sowohl durch meinen Kommilitonen als auch der Taltech wurde klar kommuniziert, dass es die Möglichkeit gibt, in einem der zwei Studentenwohnheime vom Academic-Hostel unterzukommen. Dafür gab es auch noch eine weitere Infosession. Das Wohnheim direkt an der Uni sind 4er Apartments mit jeweils einer Küche, Bad und zwei shared bedrooms. Ich habe mich dazu entschieden, das nahe zur Altstadt gelegene Wohnheim Endla4 zu nehmen. Hier habe ich mit 45 anderen Studenten auf einem großen Flur mit drei Bädern, einer großen Küche und einem Gemeinschaftsraum gelebt. Die Zimmer waren mit Schreibtisch, Schrank, Bett und kleinem Kühlschrank ausgestattet und wurden entweder allein oder zu zweit bewohnt. Ich kann dieses Wohnheim jedem sehr empfehlen, es war wie eine große WG und man hatte immer jemanden zum Kochen, Reden, Kartenspielen oder was zu unternehmen. Es wird auch mal etwas lauter, aber man connected sehr schnell mit vielen Leuten, wofür wir definitiv von anderen Erasmusstudenten, auch außerhalb Estlands beneidet wurden. Außerdem hat man einen kurzen Weg zu Gruuv und ins Münt! Alternativ gibt es auch andere Anbieter für Wohnungen / Wohnheime, wie z.B Larsen, diese sind etwas besser und moderner ausgestattet, aber auch teurer.

→ Lebenshaltungskosten pro Monat (*in etwa; inkl. Miete*): 500 bis 700 + Miete €

→ Kosten für Miete pro Monat (*Warm-Miete*):

ca. 270 - 700€

Die Lebensunterhaltungskosten sind ca. wie in Deutschland, der Alkohol vlt ein bisschen teurer. Aber das hängt natürlich vom eigenen Lebensstil und den Reisen bzw. Aktivitäten ab. Wenn man viel selbst kocht und darauf achten kann man schon günstiger Leben. Eigentlich habe ich weniger als in Hamburg ausgegeben, aber wenn man die Reisen einbezieht, dann doch schon mehr.

### **Vor Ort – Gasthochschule Orientierung / Betreuung**

Bei der Ankunft verlief alles sehr reibungslos, vorab gab es schon Infos der Uni, sowie von ESN. Eine Woche vor Vorlesungsbeginn gab es eine Orientierungswoche, bei der in verschiedenen Aktivitäten viel über die Uni und das Leben und Tallinn, sowie über die Stadt an sich erzählt und vermittelt wurden. Die Uni gibt sich große Mühe, das alles funktioniert, (man kann die Hälfte der Infoveranstaltungen weglassen, wenn man die Infos vorher schon gelesen hat :), aber sollte die Aktivitäten nicht verpassen!) Wenn man Hilfe benötigt, war Kerti (ist nicht mehr da) immer und gefühlt 24/7 für einen da und konnte sofort helfen. Auch das ESN-Netzwerk hat sehr viel organisiert und immer für Fragen offen. Außerdem gibt es ein Buddy-Programm, welches ich selber nicht in Anspruch genommen habe, aber entspannt ist, weil es kein Zwang ist sondern ein ESN-Student, die schnell mal mit einer Whatsapp helfen können und man noch mehr Kontakte knüpfen kann.

### **Vor Ort – belegte Kurse / Curriculum an der Gasthochschule**

Ich habe an der School of Business and Governance studiert, da ich mich entschieden habe nur Managementvertiefungen im Auslandssemester zu belegen. Dies war sehr vorteilhaft, da sich die Kurse oftmals mit denen der Ingenieure überschneiden und man so eine größere Auswahl hat. Dennoch war auch dies sehr gut möglich. Die vorher im DLA vereinbarten Kurse habe ich zum Teil noch einmal vor Ort geändert, wobei man dies schnell tun sollte, da man sich in Tallinn nach einer Woche für die Kurse im OIS-System festlegen muss und diese nur mit Mehraufwand nachträglich geändert werden. Die Kurse sind oftmals mit Seminaren verbunden und beinhalten Semesterbegleitenden Abgaben, wodurch man schon vorher Punkte für die Endnote sammelt und nicht alles von der Klausur abhängt. Dies ist aber auch für jedes Fach im Extended syllabus einzusehen. Generell war es sehr gut möglich die Reisen und Studium zu kombinieren und sehr gute Noten sind nicht unmöglich. Es bedarf dafür jedoch auch entsprechendem Aufwand und Planung.

### **Vor Ort – Alltag / Freizeit /Kontakte**

Wie schon erwähnt, war durch das Wohnheim schon der Kontakt zu sehr vielen Erasmusstudierenden gegeben. Diese waren auch alle sehr freundlich und aufgeschlossen, sodass man sehr viele Aktivitäten gemeinsam in Gruppen unternommen hat. Darüber hinaus kann ich gerade die ESN-Events zu Beginn des Semesters empfehlen, weil man dadurch nicht nur die Stadt oder neue Orte, sondern auch sehr viele neue Leute, oftmals auch von der Tallinn University, kennenlernt. Dort connected man sehr gut und bildet relativ schnell die Gruppen, mit denen man die meiste Zeit seines Semesters verbringt und die Freude teilt. Man unternimmt anfangs sehr viel draußen in der Stadt und der Natur und Mittwochs in zunächst immer ein Bierpong-Turnier im Gruuv, bei dem es eine 8-Wochenmeisterschaft aber auch abendliche Gewinne gibt. Außerdem gibt es im Münt, jede Woche im Anschluss eine inoffizielle Erasmusparty, bei der viele Erasmusstudenten vor Ort sind. Dies sollte man zumindest öfters im Semester besuchen, weil die Atmosphäre einfach sehr schön ist, auch wenn man selbst nicht teilnehmen möchte. Dies ist auch sehr gut mit der Uni zu verbinden, da die Kurse, zumindest der Großteil und alle von mir, am Nachmittag bis abends stattfinden. Somit hat man den Vormittag frei für Aktivitäten, oder Sport. Auch im Winter ist dies sehr angenehm, da die Tage kürzer sind und man was von der Sonne hat. Außerdem hat ESN eine Kooperation mit Timetravels, einer Organisation, die viele Reisen anbietet. Deren Lapland-Trip und den Baltic-Trip kann ich

sehr empfehlen, die restlichen Reisen und Trips kann man auch sehr gut mit dem Bus oder Mietwagen auf eigene Faust machen.

### Formalitäten vor Ort

Wir haben uns als Bürger der Stadt melden müssen und somit auch einen Ausweis bekommen, womit wir dann auch kostenlos den Nahverkehr nutzen konnten. Es wird fast alles mit Karte gezahlt und ein Konto bzw. Sim-Karte braucht man nicht.

### Persönliche Erfahrungen – Bewertung des Auslandsaufenthaltes – Erwähnenswertes – eigenes Kommentar

Generell war dieses Semester eine der besten Erfahrungen meines Lebens! Die neue Heimat, auch wenn es nur für ein Semester war, die vielen Eindrücke und Erfahrungen, aber vor allem die vielen neuen Menschen, die man kennengelernt hat. Man lebt, zumindest war es mMn. Im Endla so, mit vielen verschiedenen Personen zusammen, die alle Lust haben was zu unternehmen, das Land zu entdecken, zu Reisen, gemeinsam zu feiern und gemeinsam Spaß zu haben. Ich habe sehr viele neue Eindrücke gewonnen und bin echt froh, dass ich diese Entscheidung getroffen habe! Meine Erwartungen an diese Zeit wurden nochmal deutlich übertroffen! Ich kann sowohl Tallinn, als auch ein Erasmussemester nur empfehlen

### Kontakt zu TUHH-Kommilitoninnen und Kommilitonen

|                                                                                                                                                                                                                                                                     |                    |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| Wären Sie bereit Kommilitoninnen und Kommilitonen bei Fragen zu einem ähnlichen Vorhaben in Ihrem Gastland Tipps zu geben?                                                                                                                                          | Leon.sojak@tuhh.de |
| Sind Sie damit einverstanden, dass das International Office Ihren Erfahrungsbericht auf Anfrage an ausgewählte Kommilitoninnen und Kommilitonen weitergibt?                                                                                                         | Ja                 |
| Falls für Ihr Studiendekanat eine Stud-IP-Gruppe mit Infomaterial zu Auslandsaufenthalten besteht, darf Ihr Erfahrungsbericht dort zur Verfügung gestellt werden?<br><i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht, Ihre Email nur wenn Sie diese selbst eintragen.)</i> | Nein               |
| Darf Ihr Erfahrungsbericht auf dem Info-Portal über Mobility-Online zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht. Ihre Email nur, wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>                                                                  | Ja                 |